

Datenstand: Oktober 2015

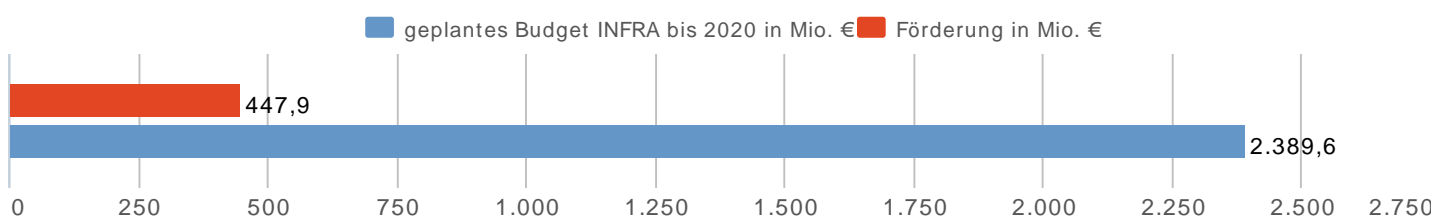
## Österreich in H2020 INFRA

	BETEILIGUNGEN		KOORDINATIONEN		FÖRDERUNG		ERFOLGS- QUOTE
	Anzahl	in % aller Staaten	Anzahl	in % aller Staaten	in Mio. €	in % aller Staaten	
<b>Alle Staaten in allen Programmen</b>	<b>27.948</b>	<b>100,0%</b>	<b>5.808</b>	<b>100,0%</b>	<b>11.625,1</b>	<b>100,0%</b>	<b>14,0%</b>
Österreich in allen Programmen	795	2,8%	144	2,5%	320,2	2,8%	15,5%
<b>Alle Staaten in INFRA</b>	<b>1.235</b>	<b>100,0%</b>	<b>80</b>	<b>100,0%</b>	<b>447,9</b>	<b>100,0%</b>	<b>27,4%</b>
Österreich in INFRA	21	1,7%	5	6,3%	10,1	2,3%	18,9%

## Eckdaten zu INFRA im Vergleich mit anderen Programmen in Excellent Science

	BETEILIGUNGEN		KOORDINATIONEN		FÖRDERUNG		ERFOLGS- QUOTE
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	in Mio. €	in %	
<b>H2020 gesamt</b>	<b>27.948</b>	<b>100,0%</b>	<b>5.808</b>	<b>100,0%</b>	<b>11.625,1</b>	<b>100,0%</b>	<b>14,0%</b>
<b>Excellent Science gesamt</b>	<b>8.062</b>	<b>28,8%</b>	<b>3.023</b>	<b>52,0%</b>	<b>3.741,6</b>	<b>32,2%</b>	<b>13,5%</b>
ERC	1.159	4,1%	1.088	18,7%	1.742,1	15,0%	12,1%
FET	664	2,4%	76	1,3%	345,7	3,0%	6,6%
MSCA	5.004	17,9%	1.779	30,6%	1.205,9	10,4%	14,1%
<b>INFRA</b>	<b>1.235</b>	<b>4,4%</b>	<b>80</b>	<b>1,4%</b>	<b>447,9</b>	<b>3,9%</b>	<b>27,4%</b>

## Umsetzungsstand: 19% des Budgets in Förderungen dokumentiert



Das Budget umfasst das gesamte Volumen des Programms INFRA in Horizon 2020. Bereits berücksichtigt sind etwaige Änderungen zugunsten des European Fund for Strategic Investments (EFSI).

Datenquelle: Europäische Kommission 10/2015.

Es wurden dem Programm INFRA zuordenbare Anteile der folgenden Calls herangezogen: h2020-adhoc-2014-20, h2020-einfra-2014-1, h2020-einfra-2014-2, h2020-einfra-2015-1, h2020-infradev-1-2014-1, h2020-infradev-1-2015-1, h2020-infradev-1-2015-2, h2020-infraia-2014-2015, h2020-infrasupp-2014-1, h2020-infrasupp-2014-2, h2020-infrasupp-2015-1, h2020-infrasupp-2015-2.

Hinweis: Dieser Bericht wird automatisiert erstellt. Unterschiedliche Seitenskalierungen sind eine Folge davon und werden nicht manuell korrigiert.

Weitere Details zu allen Programmen von Horizon 2020 finden Sie unter <https://eu-pm.ffg.at>.

### Erläuterung der Kennzahlen

Beteiligungen: Anzahl der bewilligten Beteiligungen

Koordinationen: Anzahl der bewilligten Beteiligungen als Koordinator

Förderung: Beantragte Förderung für bewilligte Beteiligungen

Erfolgsquote: Verhältnis der bewilligten Beteiligungen zu evaluierten Einreichungen (nicht eigens angeführt) in Prozent

## Alle Staaten in INFRA nach Calls

Die Calls des Programms INFRA entsprechen exakt den definierten Topic-Clustern. Daher wird in diesem Fall auf eine separate Darstellung der Calls verzichtet.

Details zu allen teilnehmenden Staaten in Horizon 2020 finden Sie unter <https://eu-pm.ffg.at>.

## Alle Staaten in INFRA nach Topic-Clustern

	BETEILIGUNGEN		KOORDINATIONEN		FÖRDERUNG		ERFOLGS- QUOTE
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	in Mio. €	in %	
<b>INFRA gesamt</b>	<b>1.235</b>	<b>100,0%</b>	<b>80</b>	<b>100,0%</b>	<b>447,9</b>	<b>100,0%</b>	<b>27,4%</b>
Developing new world-class research infrastructures	398	32,2%	27	33,8%	167,8	37,5%	48,9%
Integrating and opening research infrastructures of European interest	236	19,1%	10	12,5%	81,0	18,1%	20,7%
e-Infrastructures	460	37,2%	28	35,0%	174,8	39,0%	22,7%
Support to innovation, human resources, policy and international cooperation	140	11,3%	14	17,5%	23,9	5,3%	26,8%
INFRA - Sonstiges	1	0,1%	1	1,3%	0,3	0,1%	100,0%

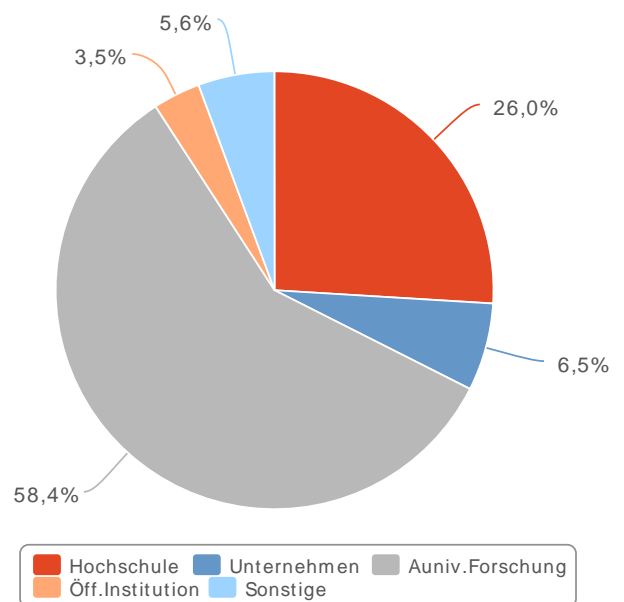
## Details zum Programm

Das Programm „Research Infrastructures“ dient der Strukturierung und dem Ausbau hochwertiger Infrastrukturen für Forschung und Innovation in Europa.

Es richtet sich vorwiegend an außeruniversitäre Forschungseinrichtungen sowie Hochschulen, zunehmend soll aber auch die Wirtschaft in ihren Innovationsvorhaben unterstützt werden. Die miteinander interagierenden Programmteile verfolgen als Hauptziel die Entwicklung, Integration und Öffnung von Forschungsinfrastrukturen – auch im elektronischen Bereich. Ein weiterer wesentlicher Aspekt ist die Interaktion der europäischen Bemühungen mit nationalen Initiativen, was vor allem durch das Europäische Strategieforum für Forschungsinfrastrukturen (ESFRI) gewährleistet werden soll.

Weitere Informationen finden Sie unter:  
<https://www.ffg.at/europa/h2020/resinf>

## Förderung in INFRA nach Organisationstypen für alle Staaten



## Österreich in INFRA nach Calls

Die Calls des Programms INFRA entsprechen exakt den definierten Topic-Clustern. Daher wird in diesem Fall auf eine separate Darstellung der Calls verzichtet.

Details zu allen teilnehmenden Staaten in Horizon 2020 finden Sie unter <https://eu-pm.ffg.at>.

## Österreich in INFRA nach Topic-Clustern

	BETEILIGUNGEN		KOORDINATIONEN		FÖRDERUNG		ERFOLGS- QUOTE
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	in Mio. €	in %	
<b>INFRA gesamt</b>	<b>21</b>	<b>100,0%</b>	<b>5</b>	<b>100,0%</b>	<b>10,1</b>	<b>100,0%</b>	<b>18,9%</b>
Developing new world-class research infrastructures	5	23,8%	2	40,0%	5,4	53,5%	31,3%
Integrating and opening research infrastructures of European interest	3	14,3%	1	20,0%	0,9	9,0%	10,0%
e-Infrastructures	9	42,9%	1	20,0%	3,0	30,0%	18,0%
Support to innovation, human resources, policy and international cooperation	4	19,0%	1	20,0%	0,8	7,6%	26,7%
INFRA - Sonstiges	-	0,0%	-	0,0%	-	0,0%	-

## Details zu Österreichs Performance

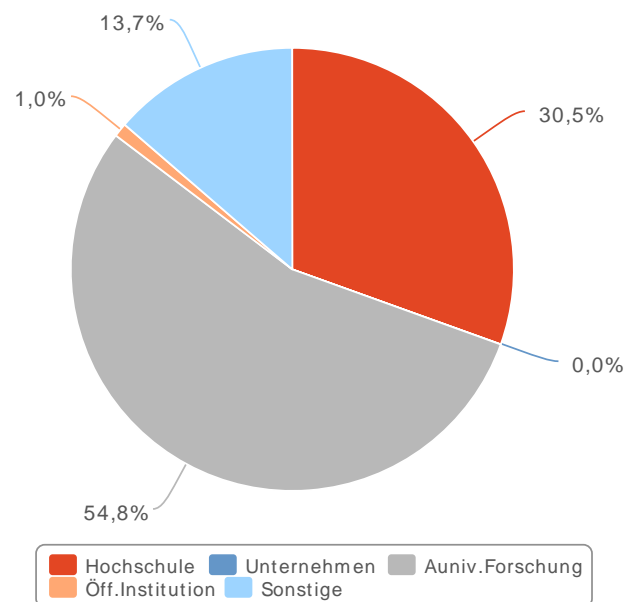
Österreichs Beteiligung bleibt in den ersten Ausschreibungen wie auch im 7. Rahmenprogramm unterdurchschnittlich.

Gleichzeitig waren österreichische Organisationen allerdings überdurchschnittlich erfolgreich im Hinblick auf Projektkoordinationen.

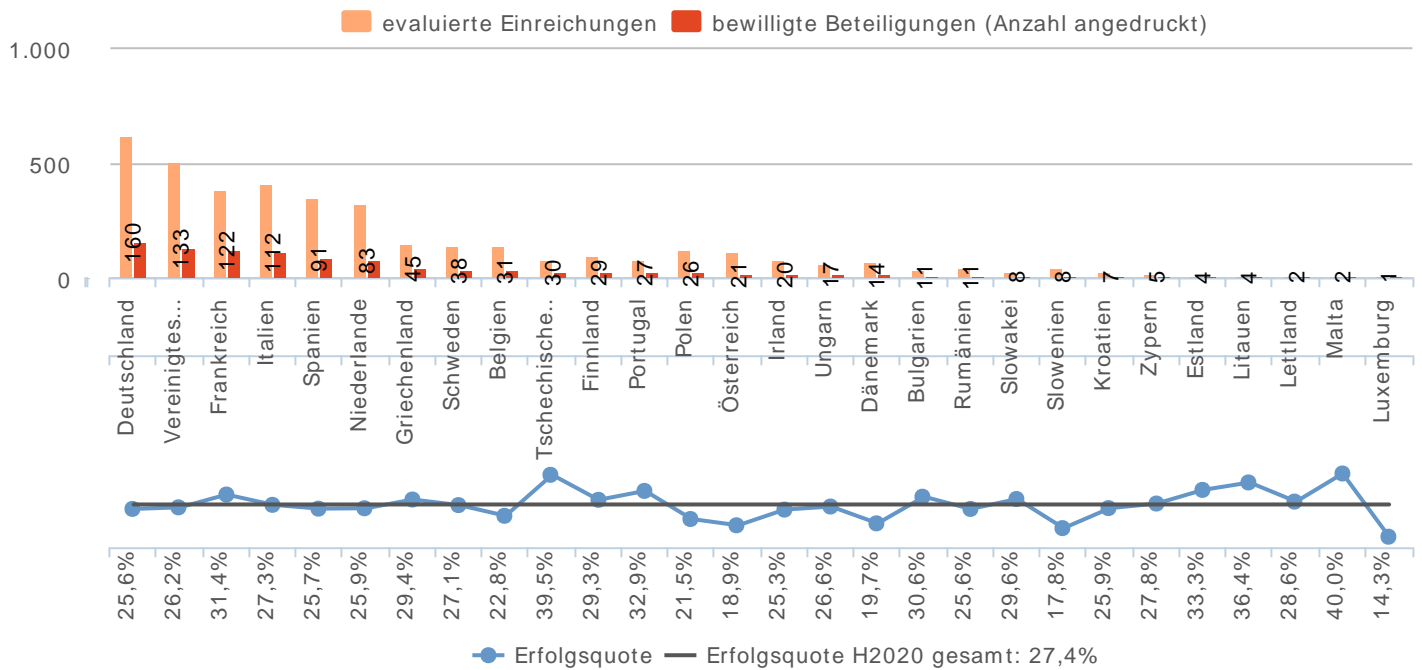
Die meisten erfolgreichen Beteiligungen gibt es bei elektronischen Infrastrukturen (e-Infrastructures), wohingegen die meisten Mittel im Bereich der Entwicklung neuer Infrastrukturen eingeworben wurden. Ein eindeutiger Trend für bestimmte wissenschaftliche Themenbereiche ist nicht zu erkennen.

Insgesamt erweckt das Programm im Land gesteigertes Interesse, es besteht aber durchaus noch mehr Potential für Beteiligungen über alle Programmteile hinweg.

## Förderung in INFRA nach Organisationstypen für Österreich



# Beteiligungen und Erfolgsquoten der EU-28 in INFRA



## Top 10 österreichische Organisationen mit Vertrag in INFRA

Im Open Data Portal der EU sind 28 Beteiligungen in Verträgen dokumentiert (ECORDA: 21 bewilligte Beteiligungen).

	BETEILIGUNGEN LAUT VERTRAG	FÖRDERUNG LAUT VERTRAG IN €
<b>Alle österreichischen Organisationen mit Vertrag</b>	<b>28</b>	<b>10.841.292</b>
BIOBANKS AND BIOMOLECULAR RESOURCES RESEARCH INFRASTRUCTURE CONSORTIUM (BBMRI-ERIC)	5	2.657.516
UMWELTBUNDESAMT GMBH	3	1.523.997
OESTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN	4	1.341.813
UNIVERSITAET INNSBRUCK	1	1.118.150
TECHNISCHE UNIVERSITAET WIEN	2	1.013.217
AIT AUSTRIAN INSTITUTE OF TECHNOLOGY GMBH	1	987.500
TECHNISCHE UNIVERSITAET GRAZ	1	521.485
MEDIZINISCHE UNIVERSITAT GRAZ	3	423.625
MONTANUNIVERSITAT LEOBEN	1	397.263
UNIVERSITAT LINZ	1	367.284

Weitere Organisationen mit Vertrag in den Programmen von Horizon 2020 finden Sie unter <https://eu-pm.ffg.at>.

### Disclaimer

Dem Programmbericht liegen Auswertungen und Analysen von Daten der Europäischen Kommission zu Grunde. Die FFG weist darauf hin, dass es sich hierbei um Ergebnisse handelt, die laufenden Veränderungen unterworfen sind und keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. In manchen Fällen kommt ein zur Förderung vorgeschlagener Antrag nicht zum Vertragsabschluss und ein Projekt der Reserveliste rückt nach. Entsprechend kann es zu Veränderungen der statistischen Angaben kommen.

Alle Angaben in diesem Bericht erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung ist ausgeschlossen.

### Impressum

Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH,  
1090 Wien, Sensengasse 1, FN 252263a, HG Wien  
DVR: 0037257/058  
Rückfragen zum Bericht an: Team Datenanalyse, eu-pm@ffg.at